

MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE ALLING

AKTUELLES AUS UNSERER GEMEINDE

ALLING – BIBURG – HOLZHAUSEN

18. Mai 2010

www.alling.de

No. 167



Unsere Partnergemeinde Lannach

Lannach in der Weststeiermark in Österreich ist unsere Partnergemeinde: 15 km südwestlich von Graz gelegen, erstreckt sich die Marktgemeinde vom Tal des Flusses Kainach über malerische Hügel in westliche Richtung. Lannach hat ca. 3.500 Einwohner. Zu den kommunalen Einrichtungen zählen eine Grundschule, ein Kindergarten, drei Feuerwehren sowie eine zentrale Wasserversorgungs- und Abwasseranlage. Zahlreiche industrielle und gewerbliche Unternehmen sind hauptsächlich im Gewerbegebiet angesiedelt und bieten ca. 2.500 Arbeitsplätze.

Die Gemeindepartnerschaft Alling und Lannach

Die Anfänge der Gemeindepartnerschaft reichen zurück bis 1987, als der Allinger Veteranen- und Soldatenverein und der Österreichische Kameradschaftsbund eine Vereinspartnerschaft schlossen. Das gut funktionierende Miteinander der Vereine veranlasste die Bürgermeister und Gemeinderäte im Jahr 2000, eine Gemeindepartnerschaft offiziell zu gründen. Diese sollte auf kommunaler Ebene den Wunsch der Menschen ausdrücken, alles Trennende zwischen europäischen Völkern zu überwinden. In den Jahren nach der Gründung lebten und vertieften natürlich gewachsene Freundschaften, viele Treffen privat und auf Vereinsebene, sowie Besuche zu offiziellen Anlässen die Gemeinsamkeiten.

Die **Gemeindepartnerschaft kann nun in 2010 ihr 10-jähriges Bestehen** feiern! Im Sommer 2009 trug Lannach den ersten Teil der Festlichkeiten zum Jubiläum aus und lud Alling zu einem Festwochenende am 4. und 5. Juli 2009 ein. Als zentrales Ereignis stand der Staffellauf von Alling nach Lannach, der die Verbindung zwischen den beiden Gemeinden symbolisierte.

Großes Partnerschaftsfest in Alling

Von **Freitag 25. Juni bis Sonntag 27. Juni 2010** wird in Alling das Partnerschaftsfest zum 10-jährigen Jubiläum stattfinden. Vereine, Firmen und Institutionen aus Alling, Biburg und Holzhausen helfen zusammen, um ein vielfältiges Festprogramm aus Geselligkeit und Musik, Kulinarischem und Kultur, Sport und Gaudi zu gestalten. Am Sonntag soll mit Fahnenzug, Gottesdienst und offiziellem Festakt das Jubiläum der Partnerschaft gefeiert werden.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, an diesem Fest teilzunehmen. Wie freuen uns auf gesellige und fröhliche Stunden mit vielen Lannacher und Allinger Gästen.



Blick über Lannach



Die Lannacher Kirche



Schloss Lannach

Liebe Mitbürgerinnen!
Liebe Mitbürger!

Gerade in schwierigen Zeiten hat jeder die Chance sich auf das Wesentliche zu besinnen. Auch in unserer Gemeinde gilt diese Grundregel und wird aus meiner Sicht respektabel gelebt.

So hat der Gemeinderat in der März-Sitzung Entscheidungen zum Bürgerentscheid getroffen, die nun mit dem Gebot der Sachlichkeit von der Verwaltung umgesetzt werden. Dabei gilt es, möglichst viele Einzelinteressen mit den öffentlichen Zielen in Einklang zu bringen. Ob es nun richtig ist, „im luftleeren Raum“ schon mal zu sprechen oder abzuwarten, bis das vom Bürger gewählte Gremium, der Gemeinderat, Umsetzungsvorschläge öffentlich vorlegt, mag ich nicht für Andere beurteilen.

Doch für mich als Ihr Bürgermeister ist es ganz eindeutig:

Ich beteilige mich nicht an Debatten zu anonymen Briefen und unqualifizierten Kommentaren. Ich folge auch nicht willkürlichen Aufforderungen zu Diskussionsrunden ohne vorher konkrete Entwürfe zur Umsetzung vorlegen zu können.

Vielleicht sind ja die vor uns liegenden Pfingsttage eine gute Möglichkeit, dass jeder sich etwas entspannt und sich auf die vielen Gemeinsamkeiten in unserer Gemeinde besinnt!

Vom **25. bis 27. Juni 2010** werden wir unsere 10-Jahr-Feier zur Gemeindepartnerschaft Lannach & Alling feiern.

Schon jetzt lade ich Sie im Namen des Gemeinderates herzlich ein, dieses außergewöhnliche Ereignis mit unseren Lannacher Freunden zu feiern. Der Festausschuss hat gemeinsam mit vielen Vereinsvertretern ein Festprogramm ge-

schnürt, das sich sehen lassen kann.

Einer der Höhepunkte wird die Verleihung der **Europafahne** sein, die der Europarat unserer Gemeinde zugesprochen hat. Eine Ehrung, die nur den wenigsten Gemeinden zuteil wird.

In diesem Jahr sind es von 47 Mitgliedstaaten 18 Gemeinden, davon 7 in Deutschland und zwei in Bayern.

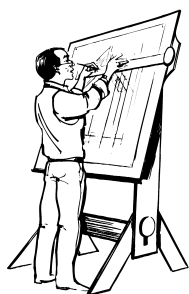
Es lohnt sich an diesen Tagen dabei zu sein und die steirische Gastfreundschaft mit unserer „Allinger“ Herzlichkeit zu erwidern. Freuen wir uns auf dieses Fest!

Ihr



Frederik Röder
Erster Bürgermeister

Bauanträge



Der Vorsitzende gibt folgendes bekannt:

– die Erteilung der Baugenehmigung durch das Landratsamt Fürstenfeldbruck zum Bauantrag Christine Baumgartner, Neubau

von Büroräumen, Service- und Produktionsflächen mit Pkw-Stellplätzen

– die Erteilung der Baugenehmigung durch das Landratsamt Fürstenfeldbruck zum Bauantrag Susanne und Christian Matzky, Neubau eines Einfamilienhauses

– die Erteilung der Baugenehmigung durch das Landratsamt Fürstenfeldbruck zum Bauantrag Monika und Frau Breu, Neubau eines Doppelhauses mit Garagen

– die Erteilung der Zustimmung zum Antrag auf Baugenehmigungsverlängerung von Sylvia und Max Schuster zum Bauantrag Neubau eines Einfamilienhauses.

Bauantrag Müller Michael und Andreas – Neubau eines Dachgeschosses auf der bestehenden

Garage und Ausbau mit 1 Wohneinheit, Fl.Nr. 1681, Gemarkung Biburg, Wagelsried 1. Abstimmungsergebnis 15:0.

Bauantrag Bauer Bettina und Robert – Aus- und Umbau eines Mehrfamilienhauses, Fl.Nr. 168, Gemarkung Alling, Pschorrgasse. Abstimmungsergebnis 15:0.

Bauantrag Barbara Winkler – Errichtung eines Wohnhauses mit Garage, Fl.Nr. 190/2, Gemarkung Biburg, Erlenfeldstraße. Abstimmungsergebnis 15:0.

Bauvoranfrage Marianne und Jürgen Kiffer – Neubau von 2 Einfamilienhäusern mit Garage/Carport, Fl.Nr. 2786, Gemarkung Alling, Weiherstraße; hier: Bauleitplanung.

GR Naßl und GR Vilgertshofer sind zu diesem Tagesordnungspunkt persönlich beteiligt. Abstimmungsergebnis 13:0.

Von der Durchführung einer Bauleitplanung im südwestlichen Bereich von Holzkirchen auf Teilflächen der Grundstücke Fl.Nrn. 2707 und 2786, Gemarkung Alling, entsprechend dem Vorentwurf des Planungsverbandes Äußerer Wirtschaftsraum München vom 15. 03. 2010 wird derzeit abgesehen. Abstimmungsergebnis 13:0.

Ergebnis 13:0.

Ersuchen: Johann und Regina Kinader – Baulandausweisung auf Grundstück Fl.Nr. 740, Gemarkung Alling. Dem Ersuchen der Frau Regina Kinader, An der Schwemme 2, 82239 Alling, und des Herrn Johann Kinader, An der Schwemme 2, 82239 Alling, vom 17. 12. 2009 auf Baulandausweisung bei dem Grundstück Fl.Nr. 740, Gemarkung Alling, wird nicht stattgegeben. Abstimmungsergebnis 15:0.

AWB verkauft Blumenerde und Kompost

Blumenerde wird an den großen Wertstoffhöfen in Eichenau, Emmering, Fürstenfeldbruck, Germering, Gröbenzell, Mammendorf, Moorenweis, Olching und Puchheim sowie an der Bauschuttdeponie Jesenwang verkauft.

Kompost zur Düngung und Bodenverbesserung im Garten ist an der Bauschuttdeponie Jesenwang erhältlich. Geeignete Gefäße für den Transport des Kompostes sollten mitgebracht werden.

Der Gemeinderat informiert

Budgetierung der freiwilligen Feuerwehren

Der Gemeinderat beschließt die Budgetierung der freiwilligen Feuerwehren laut den Budgetrichtlinien 2010. Abstimmungsergebnis 15:0.

Haushalt 2010

Der Gemeinderat beschließt

1. die Haushaltssatzung 2010 mit dem Haushaltsplan 2010
 2. den Finanzplan mit dem Investitionsprogramm 2009–2013
 3. den Stellenplan 2010.
- Abstimmungsergebnis 15:0.

Beschluss zur Änderung des Flächennutzungsplans entsprechend des Ergebnisses des Bürgerentscheides „Schutz des Natur- und Erholungsraumes Allinger Moos“ vom 07. 02. 2010

1. Der Gemeinderat beschließt aufgrund des Ergebnisses des Bürgerentscheides „Schutz des Natur- und Erholungsraumes Allinger Moos“ vom 07. 02. 2010 die 8. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Alling nördlich des Steinlacher Weges, westlich der Gilchinger Straße, südlich der Straße „Am Weinberg“ und östlich der Grundstücke Fl.Nrn. 730/2, 730/1, 730 und 645, Gemarkung Alling (vgl. beiliegenden Umgriffsplan) insbesondere mit der im Folgenden genannten städtebaulichen Zielsetzung:

– Nachhaltige Ordnung der räumlichen Entwicklung westlich und nordwestlich des Siedlungsrandes von Alling.
– Schutz und Gestaltung des Landschaftsbildes westlich von Alling.

– Dauerhafte Sicherung sowie ökologische Aufwertung und Entwicklung der vorhandenen Ökosysteme entsprechend den Zielen der Regionalplanung, des Arten- und Biotopschutzprogrammes sowie der Landschaftspflege.

– Dauerhafte Erhaltung der Vielfalt, Eigenart und Schönheit sowie des Erholungs- und Freizeitwertes von Natur und Landschaft im siedlungsnahen Bereich westlich von Alling, insbesondere der dortigen Freiräume einschließlich ihrer Bestandteile wie

Grünzüge, Bäume, Gehölzstrukturen, Bachläufe mit ihren Uferzonen, stehende Gewässer, Naturerfahrungsräume im Wege weitgehenden Verzichts auf weitere Bebauung bzw. durch Bestimmung geeigneter, nicht beeinträchtigender Standorte im siedlungsnahen Bereich.

– Schutz von Luft und örtlichem Kleinklima, insbesondere Erhaltung der günstigen lufthygienischen und klimatischen Wirkung des Allinger Moores sowie vorbeugender Schutz der arbeitenden Menschen wie auch der Wohnbevölkerung in Alling vor Immissionsbeeinträchtigungen zum Beispiel ausgehend von Intensivtierhaltung oder Biogasanlagen.

2. Die Flächennutzungsplanänderung erhält die Bezeichnung „8. Änderung des Flächennutzungsplanes – Natur- und Erholungsraum Allinger Moos“.

3. Die Änderung des Flächennutzungsplanes erfolgt im normalen Änderungsverfahren nach den Vorschriften des BauGBs.

4. Der Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München ist mit der Erarbeitung des Entwurfes der Flächennutzungsplanänderung zu beauftragen.

Die Beschlussfassung erfolgte in Form einer namentlichen Abstimmung.

Dafür: Erster Bürgermeister Röder, GR Baumgartner, GR Brunner, GR Dejako, GR Engel, GR Herz, GR Kirchberger, GR Johann Schröder, GR Dr. Robert Schröder, GR Schuster, GR Stecher.

Dagegen: GR Naßl, GR Schilling, GR Stenzer, GR Vilgertshofer, GR Winkler.

Somit lautet das Abstimmungsergebnis 11:5.

Beschluss zur Aufstellung eines Bebauungsplanes entsprechend des Ergebnisses des Bürgerentscheides „Schutz des Natur- und Erholungsraumes Allinger Moos“ vom 07. 02. 2010

1. Der Gemeinderat beschließt aufgrund des Ergebnisses des Bürgerentscheides „Schutz des Natur- und Erholungsraumes Allinger Moos“ vom 07. 02. 2010 die Aufstellung eines Bebauungsplanes im Bereich nördlich des Steinlacher Weges, westlich der Gilchinger Straße, südlich

der Straße „Am Weinberg“ und östlich der Grundstücke Fl.Nrn. 730/2, 730/1, 730 und 645, Gemarkung Alling (vgl. beiliegenden Umgriffsplan) insbesondere mit der im Folgenden genannten städtebaulichen Zielsetzung:

– Nachhaltige Ordnung der räumlichen Entwicklung westlich und nordwestlich des Siedlungsrandes von Alling.

– Schutz und Gestaltung des Landschaftsbildes westlich von Alling.

– Dauerhafte Sicherung sowie ökologische Aufwertung und Entwicklung der vorhandenen Ökosysteme entsprechend den Zielen der Regionalplanung, des Arten- und Biotopschutzprogrammes sowie der Landschaftspflege.

– Dauerhafte Erhaltung der Vielfalt, Eigenart und Schönheit sowie des Erholungs- und Freizeitwertes von Natur und Landschaft im siedlungsnahen Bereich westlich von Alling, insbesondere der dortigen Freiräume einschließlich ihrer Bestandteile wie Grünzüge, Bäume, Gehölzstrukturen, Bachläufe mit ihren Uferzonen, stehende Gewässer, Naturerfahrungsräume im Wege weitgehenden Verzichts auf weitere Bebauung bzw. durch Bestimmung geeigneter, nicht beeinträchtigender Standorte im siedlungsnahen Bereich.

– Schutz von Luft und örtlichem Kleinklima, insbesondere Erhaltung der günstigen lufthygienischen und klimatischen Wirkung des Allinger Moores sowie vorbeugender Schutz der arbeitenden Menschen wie auch der Wohnbevölkerung in Alling vor Immissionsbeeinträchtigungen zum Beispiel ausgehend von Intensivtierhaltung oder Biogasanlagen.

2. Der Bebauungsplan erhält die Bezeichnung „Natur- und Erholungsraum Allinger Moos“.

3. Das Bebauungsplanaufstellungsverfahren erfolgt im normalen Verfahren nach den Vorschriften des BauGBs.

4. Der Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München ist mit der Erarbeitung des Bebauungsplanentwurfes zu beauftragen.

GR Schilling und GR Brunner sind bei dem TOP befangen und

nehmen weder an der Beratung noch an der Beschlussfassung teil.

Die Beschlussfassung erfolgte in Form einer namentlichen Abstimmung.

Dafür: Erster Bürgermeister Röder, GR Baumgartner, GR Dejako, GR Engel, GR Herz, GR Kirchberger, GR Johann Schröder, GR Dr. Robert Schröder, GR Schuster, GR Stecher.

Dagegen: GR Naßl, GR Stenzer, GR Vilgertshofer, GR Winkler.
Somit lautet das Abstimmungsergebnis 10:4.

Beschluss der Veränderungssperre entsprechend des Ergebnisses des Bürgerentscheides „Schutz des Natur- und Erholungsraumes Allinger Moos“ vom 07. 02. 2010

Der als Anlage zur Sitzungsvorlage beigefügte Entwurf der „Satzung der Gemeinde Alling vom 02. 03. 2010 über die Veränderungssperre im Ortsteil Alling für einen Teilbereich des Bebauungsplangebietes Natur- und Erholungsraum Allinger Moos“ inklusive Karte zur Satzung wird als Satzung mit dem Fassungsdatum 02. 03. 2010 beschlossen. Die Beschlussfassung erfolgte in Form einer namentlichen Abstimmung.

Dafür: Erster Bürgermeister Röder, GR Baumgartner, GR Brunner, GR Dejako, GR Engel, GR Herz, GR Kirchberger, GR Johann Schröder, GR Dr. Robert Schröder, GR Schuster, GR Stecher.

Dagegen: GR Naßl, GR Schilling, GR Stenzer, GR Vilgertshofer, GR Winkler.

Somit lautet das Abstimmungsergebnis 11:5.

Einrichtung einer Mittagsbetreuung für Grundschüler

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, eine Bedarfsumfrage durchzuführen sowie die Gestaltungsmöglichkeiten abzuklären. Über das Ergebnis ist der Gemeinderat zu informieren. Abstimmungsergebnis: 15:0.

Energiewende im Landkreis: Gemeinsames Klimaschutzkonzept von Landkreis und Kommunen

Die Gemeinde Alling beschließt, ein gemeinsames Klimaschutzkonzept mit dem Landkreis zu erstellen und einen entsprechenden Förderantrag beim Bundesumweltministerium einzureichen. Die dafür benötigten Mittel in Höhe von 1500 Euro (Fördermittel eingerechnet) werden zur Verfügung gestellt. Zur Regelung der Kostenverteilung und der Zuständigkeiten wird eine Kooperationsvereinbarung mit dem Landkreis geschlossen. Abstimmungsergebnis: 14:0. GR Dejako war während der Beratung und Beschlussfassung nicht anwesend.

Ersatzbeschaffung Schulbus

Der Gemeinderat stimmt der Beschaffung des Schulbusses Mercedes-Benz Vito Kombi zum Preis von 28.848,81 Euro zu. Abstimmungsergebnis 15:0.

Einrichtung einer Mittelschule in Germering

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und stimmt der Einrichtung einer Mittelschule und der Änderung des Schulsprengels in Germering zu. Die Verwaltung wird ermächtigt, im öffentlich-rechtlichen Vertrag von 1985, zuletzt geändert im Jahr 1994, bezüglich der Ermittlung des Schulaufwandes die erforderlichen Änderungen vorzunehmen. Abstimmungsergebnis: 16:0.

Bebauungsplan „Photovoltaik-Freiflächenanlage nördlich des Sport- und Freizeitgeländes Biburg“

1. Billigungsbeschluss

1. Der Gemeinderat billigt den vom Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum erarbeiteten Bebauungsplanentwurf „Photovoltaik-Freiflächenanlage nördlich des Sport- und Freizeitgeländes Biburg“ in der Fassung vom 23. 02. 2010.

2. Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB ist in Form einer 1-monatigen öffentlichen Auslegung durchzuführen. Gleichzeitig sind die Behörden und Träger öffentlicher Belange zu unterrichten und zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung

nach § 2 Abs. 4 BauGB aufzufordern. Abstimmungsergebnis: 14:2.

Bebauungsplan „Photovoltaik-Freiflächenanlage an der B2 auf dem Grundstück Fl.Nr. 2161, Gemarkung Alling“

1. Billigungsbeschluss

2. Auslegungsbeschluss

1. Der Gemeinderat billigt den vom Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum erarbeiteten Bebauungsplanentwurf „Photovoltaik-Freiflächenanlage an der B2 auf dem Grundstück Fl.Nr. 2161, Gemarkung Alling“ in der Fassung vom 23. 02. 2010.

2. Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB ist in Form einer 1-monatigen öffentlichen Auslegung durchzuführen. Gleichzeitig sind die Behörden und Träger öffentlicher Belange zu unterrichten und zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufzufordern. Abstimmungsergebnis: 14:2.

Rücktrittserklärung Gemeinderatsmitglied Christine Baumgartner wegen beruflicher und privater Gründe

GR Baumgartner ist zu diesem Tagesordnungspunkt persönlich beteiligt. Abstimmungsergebnis 15:0.

1. Der Gemeinderat gibt dem Rücktrittsgesuch der Frau Christine Baumgartner als Gemeinderatsmitglied vom 12. 04. 2010 mit Wirkung zum 31. 05. 2010 statt, da ein wichtiger Grund im Sinne von Art. 19 Abs. 1 der Gemeindeordnung vorliegt. Abstimmungsergebnis: 15:0.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Berufung des Listennachfolgers in den Gemeinderat entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen vorzubereiten. Abstimmungsergebnis: 16:0.

– Zur Errichtung einer Laufbahn bei der Mehrzweckhalle werden dem Gemeinderat im Mai verschiedene Vorschläge unterbreitet

– die Auswertung der Umfrage zur Mittagsbetreuung wird dem Gemeinderat im Mai vorgelegt.

Bekanntmachung

über den Verkauf eines gemeindlichen Baugrundstückes für eine Doppelhaushälfte im Baugebiet „Am Bachfeld“ in Biburg, Münchner Straße.

Der Gemeinderat der Gemeinde Alling hat in seiner Sitzung vom 22. Juli 2008 bzw. 21. April 2009 beschlossen,

das Baugrundstück Fl.Nr. 565/10, Gemarkung Biburg, mit 370 m² im Baugebiet „Am Bachfeld“ in Biburg (Bauabschnitt II), Münchner Straße

zu einem Preis von 295,00 Euro/m², zuzüglich Kosten für Erschließung nach dem BauGB (Straßenbau, Straßenbeleuchtung) in Höhe von 20,00 Euro/m² und zuzüglich Kosten für die Herstellung des Entwässerungskanals in Höhe von 3,46 Euro/m², zu verkaufen.

Das Grundstück ist nach den Festsetzungen des Bebauungsplanes mit einer Doppelhaushälfte bebaubar.

Interessenten können sich bis spätestens

26. Mai 2010

schriftlich bei der Gemeinde Alling bewerben.

Auskünfte zum Baugrundstück erteilt die Gemeinde Alling, Monika Frey, Telefon 08141/379490-14.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an: Gemeinde Alling, Am Kirchberg 6, 82239 Alling
Fax: 08141/379490-90
E-Mail: frey@alling.de

Alling, den 29. April 2010
Gemeinde Alling

Frederik Röder
Erster Bürgermeister

Trinkwasseruntersuchung

Die Ergebnisse der Untersuchungen vom Februar und März 2010 waren einwandfrei, die geltenden Grenzwerte wurden durchweg eingehalten. Die Prüfberichte können jederzeit auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

Hätten Sie's gewusst?

Die Haupteinnahmequelle des Verwaltungshaushaltes der Gemeinde Alling ist die sog. Beteiligung an der Einkommensteuer (2009: 1,85 Mio. Euro / in 2010 ca. 1,59 Mio. Euro). Diese Beteiligung wird mit einem komplizierten Schlüssel ermittelt; an dieser Stelle nur so viel dazu: Die Gemeinden erhalten 15% des bundesweiten Aufkommens an der Lohnsteuer und an veranlagter Einkommensteuer. Einfach ausgedrückt ist die Grundlage für die Ermittlung des Gemeindeanteils die Anzahl der Lohnsteuerkarten, die dem Finanzamt vorliegen. In der Regel erfolgt dies bei Einreichung Ihrer Steuererklärung. Jetzt wird's interessant: Erfolgt keine Steuererklärung, hat das Finanzamt natürlich auch keine Lohnsteuerkarte. Dies wiederum wäre aber für die Gemeinde schlecht, weil Ihre Lohnsteuerkarte dann bei der nächsten Ermittlung fehlt! Aus diesem Grunde die Bitte an Sie: **Sie können aktiv dazu beitragen**, dass der gemeindliche Anteil an der Einkommensteuer steigt, indem Sie Ihre nicht benötigte Lohnsteuerkarte beim Finanzamt, oder alternativ selbstverständlich auch im Rathaus abgeben.

Rainer Kempka, Kämmerer

Musikschule Alling

Bei der Elternbeiratswahl der Musikschule Alling wurden folgende drei Kandidatinnen neu gewählt: Martina Mündges, Timea Schulz, Veronika Rösch.

Rentenberatung im Rathaus

Weiterhin steht Ihnen Johann Zeilmeier im Rathaus zur Rentenberatung zur Verfügung. **Anmeldung** bitte bei Petra Rippe! Tel. 379490-12.

Fischereipacht Starzelbach

Die Gemeinde Alling beabsichtigt ab 1. Oktober 2010 das gemeindliche Fischereirecht am Starzelbach und am Birkenmoosgraben wieder zu verpachten.

Interessenten werden gebeten, sich bis zum 28. Juni 2010 um eine Pacht bei der Gemeindeverwaltung zu bewerben.

Krötenmanagement



Liebe Krötenfreundinnen und -freunde, die diesjährige Wanderzeit ist abgeschlossen.

Die Kröten und ich danken Ihnen für Ihre eifrige Hilfe. Wir danken aber auch den Mitarbeitern des Bauhofs, den Busfahrern und den rücksichtsvollen Autofahrern. In 102:47 Stunden konnten auf der Straße zusätzlich zur Sperre 251 Kröten und ein Molch gerettet werden, beim Dötelbauer wurden 627 Kröten und ein Molch gerettet.

Vielen herzlichen Dank
Ihre Helga Gaja

Für unseren kath. Hort in Alling suchen wir zum 01. 09. 10 einen

staatlich anerkannten Erzieher (m/w)

mit ca. 30 Wochenstunden

staatlich anerkannten Kinderpfleger (m/w)

mit ca. 25 Wochenstunden

zur Verstärkung des Teams (Eröffnung einer dritten Hortgruppe).

Gewünscht sind flexible, belastbare, teamfähige Mitarbeiter, die Spaß am Beruf haben. Wir bieten eine tarifliche Bezahlung nach TvöD, Fortbildungen, ein angenehmes, teiloffenes Betriebsklima. Voraussetzung: kath. oder ev. Konfession.

Informationen: Katrin Grätz, Tel.-Nr. 08141 / 53469950

Bewerbungsunterlagen an kath. Kirchenstiftung Mariä Geburt, Antonistr. 14, 82239 Alling oder leitung@hort.alling.de

Sarah Krinner bei „Der Goldene Spatz“



Sarah Krinner mit ihrer kleinen Schwester vor dem Goldenen Spatz.

„Der Goldene Spatz“ ist das jährliche große Festival für Filme, Fernsehprogramme und Onlineangebote für Kinder und Jugendliche. Über 11.000 Fachbesucher fanden sich in Gera und Erfurt ein, um deutschsprachige Kino- und Fernsehfilme, Trickfilme und Serien zu sehen: Regisseure, Autoren, Schauspieler, Moderatoren, Produzenten und ... eine 13jährige Allingerin – Sarah Krinner. Aus über 800 Bewerbern schaffte sie es in die Auswahl der Kinderjury: Eine Woche schulfrei gab es für Sarah, aber auch harte Arbeit: 8 Stunden täglich sah und bewertete die Kinderjury.

Inline-Slalom am Germannsberg

Am Samstag, 26. Juni 2010 findet am Germannsberg ein Inline-Slalom statt. Diese Veranstaltung des Skiclub FFB soll wieder besonders Kinder und Jugendliche ansprechen. An diesem Tag wird der Germannsberg ab 10.30 Uhr bis ca. 18.00 Uhr gesperrt sein, die Abzweigung nach Gilching wird frei bleiben.



Parsberger Schützen Alling e.V.

Die Schützenkönige 2010

Dieses Jahr konnte kein amtierender Schützenkönig seinen Titel verteidigen: Neuer Schützenkönig wurde Karl Stiller mit einem 41,7 Teiler. Zweite und damit „Wurstkönigin“ wurde mit einem 89,1 Teiler Monika Geier. Manfred Imhof wurde mit einem 109,1 Teiler Dritter und damit „Brezekönig“. Bei der Jugend wurde Annalena Marx, nach zwei dritten Plätzen in den Jahren 2008 und 2009, mit einem 98,2 Teiler Jugendschützenkönigin. Zweiter wurde mit einem 245,8 Teiler Felix Winkler vor Florian Krammer, der mit einem 270,6 Teiler Dritter wurde.

Die Jahresmeister der Saison 2009/2010

Bei den Erwachsenen und bei der Jugend konnten alle Jahresmeister ihre Titel verteidigen. Lediglich bei den Schülern gab es neue Jahresmeister.

Schützenklasse Luftgewehr:
Ullmer Josef jun., 387,5 Ringe
Schützenklasse Luftpistole:
Maier Manfred, 358,7 Ringe
Gesellschaftsklasse Luftgewehr:
Vogt Jakob, 177,0 Ringe
Jugendklasse Luftgewehr:
Krammer Florian, 340,1 Ringe
Schülerklasse Luftgewehr:
Handelshäuser Martina, 170,7 Ringe
Schülerklasse Luftpistole:
Müller Sebastian, 122,8 Ringe
Die drei besten Jahresblattl erzielten Theo Rauscher (1,6 Teiler), Stefanie Oswald (2,8 Teiler) und Stefanie Dosch (6,1 Teiler).

Aktueller Hinweis Mitteilungsblatt

Die nächste Ausgabe unseres Gemeindeblattes erscheint voraussichtlich in der Kalenderwoche 37/2010. Beiträge sind bis spätestens 1. 9. 2010 abzugeben bei der Gemeinde Alling, Tel. 08141/379490-0 oder E-Mail: binder@alling.de. Das aktuelle Mitteilungsblatt ist auch einzusehen auf unserer Homepage: www.alling.de.



KTV Alling

Am 7. März hatten wir im Pfarrheim den **Münchener Turmschreiber Hardy Scharf zu Gast**. Er las aus seinen Werken ironische, lustige aber auch nachdenkliche Gedichte und Texte. Musikalisch umrahmt von einer nicht alltäglichen Musik: Angelika Schmöller (Saxophon) und Sonja Gaja (Harfe). Alle Besucher waren begeistert!

Über unser Theater 2010 sagt unser Theater-Berichterstatte Peter F. Oempe: Erneut ein gelungenes Theaterstück vom KTV Alling. Szenenapplaus, spontanes Gelächter und ein begeistertes Publikum belohnten alle Mitglieder des KTV Alling, die an dem jüngsten Projekt, **„Der Tag, an dem der Papst entführt wurde“**, beteiligt waren. Lydia Ranftl und Adi Saxinger ist es gelungen, die Komödie von Joao Bethencourt, mit der Textbearbeitung von Inke Pedersen, perfekt zu besetzen und durch gekonnte Regiearbeit ein sehr unterhaltsames und hintergründiges Theaterstück auf die kleine Bühne des Pfarrheimes zu zaubern. Perfekte Requisitenarbeit und Licht- und Tontechnik ebenso wie die stilvolle Dekoration ermöglichten es, dass alle Schauspieler zur Höchstform aufliefen und die Zuschauer die verschiedenen Charaktere mit viel Lob und Bewunderung bedachten.

„Schade, dass es schon wieder vorbei ist“, konnte man von manchen Akteuren hören, die nun seit Dezember 2009 mit der intensiven Probenarbeit beschäftigt waren.

Der KTV bedankt sich bei allen Besuchern fürs Kommen, bei Herrn Pfarrer Bauernfeind und Frau Mark für die Überlassung des Pfarrheimes und bei Herrn Oswald für die Unterstützung und die problemlose Zusammenarbeit.

Vorbeugen ist besser als löschen

Die Freiwillige Feuerwehr Alling veranstaltete in Verbindung mit dem Seniorenbeirat Alling einen Vortrag zum Thema: **Vorbeugender Brandschutz**.

Bürgermeister Frederik Röder sowie mehr als 30 interessierte Bürgerinnen und Bürger aus Alling wurden durch Kommandant Hans Krammer über dieses Thema aufgeklärt. Durch den Wechsel aus Theorie und Lehrfilmen konnte der Vortrag kurzweilig, interessant und lehrreich gestaltet werden. Hans Krammer würde sich auch in Zukunft mehr Interesse aus der Bevölkerung an solchen Veranstaltungen wünschen, nach dem Motto: „Vorbeugen ist besser als löschen“

Neue Vorstandschaft beim ASV Biburg



v.l.n.r.: Brigitte Schmid, Katharina Wieland, Helmut Streicher, Jutta Rolli und Thomas Rolli

Nach 14 Jahren gibt 1. Vorstand Ludwig Stecher die Führung an Katharina Wieland weiter. Bei der Jahreshauptversammlung am 25. Februar 2010 wurde die Vorstandschaft des ASV Biburg neu gewählt. 1. Vorstand: Katharina

Wieland, 2. Vorstand: Helmut Streicher. Die anderen Vorstandsmitglieder wurden in ihrem Amt bestätigt: Thomas Rolli als Kassier, Jutta Rolli als Schriftführerin und Brigitte Schmid als Gesamtjugendleiterin.

Maibaum in Alling



Am 1. Mai 2010 wurde von der Landjugend Alling der Maibaum vor dem Allinger Bürgerhaus aufgestellt. Die Burschen stellten den schönen Baum gekonnt mit Muskelkraft und mit Hilfe der „Schwaiberl“ auf. Dann konnte er bei Blasmusik, kühlem Bier und gutem Essen bewundert werden.

Der Seniorenbeirat informiert:

Die **Sanfte Sportstunde für Menschen ab 70 bis 100** ist ein neues Angebot für Senioren auf Anregung des Seniorenbeirates unter der Trägerschaft des TSV Alling. Die Sanfte Sportstunde wird von ca. 10 Frauen und Männern regelmäßig besucht. Die Teilnehmer und Übungsleiter sind mit großer Freude bei der Sache. Angeboten werden ein sanftes Muskeltraining und Bewegungsübungen im Stehen und Sitzen, ganz ohne Leistungsdruck. Mit Spiel und Musik kommt der Spaß ganz sicher nicht zu kurz. Der Kurs wird jetzt weitergeführt. Wer noch mitmachen will ist herzlich willkommen, man muss nicht Mitglied im TSV Alling sein. Probieren Sie es einfach mal aus und kommen Sie zu uns ins Bürgerhaus. Bequeme Kleidung ist ausreichend, nur Turnschuhe sind erwünscht. Ein **Fahrdienst** über den Seniorenbeirat ist möglich. Die **nächste Sportstunde** findet am **Donnerstag, 20. Mai 2010 um 14 Uhr** im Bürgerhaus statt, oder informieren Sie sich unter **Tel. 72140 oder 80672**.

Unseren **Umfragebogen „Bedarfsgerechtes Wohnen für Familien und Senioren“** haben fast 100 Allinger BürgerInnen ausgefüllt. Das ist ein guter repräsentativer Rücklauf mit wertvollen Anregungen. Recht herzlichen Dank dafür. Wir arbeiten bereits mit Herrn Gemeinderat Walter Herz an der Auswertung der Fragebögen, um in Zusammenarbeit mit der Gemeinde dem Gemeinderat wertvolle Impulse und Maßnahmen für neue Baugebiete zum bedarfsgerechten und barrierefreien Wohnen für Familien und besonders für Senioren vorzuschlagen. Schon bei der ersten Durchsicht haben wir interessante Ergebnisse entdeckt, die wir in einer Sonderbeilage des nächsten Mitteilungsblatts veröffentlichen werden.

*Für das Team des Seniorenbeirats
Peter Gaja*

Ein „Treffpunkt Kirche“ für die Pfarrei Pfaffing-Biburg



Über die neuen Räume freuen sich die Vertreter der Pfarrei und der Gemeinde (v.l. PGR-Vorsitzender Bernhard Utters, Kaplan Franz Finkenzeller, BGM Frederik Röder, Kirchenpflegerin Birgit Dräxler, 3. BGM August Schuster)

Für die Pfarrei Pfaffing-Biburg ist jetzt ein „Treffpunkt Kirche“ mit Pfarrbüro und Begegnungsraum eingerichtet. Mit der kirchlichen Segnung durch Kaplan Franz Xaver Finkenzeller am Sonntag, 25. April, wurden die Räume offiziell ihrer Bestimmung übergeben. Damit hat die Pfarrei Pfaffing-Biburg erstmals einen eigenen Ort für die Aktivitäten in der Pfarrei, für das Pfarrbüro, für Sitzungen des Pfarrgemeinderates und der Kirchenverwaltung.

In dem Haus direkt neben der Kirche war früher der Kramerladen des Dorfes untergebracht, später ein Getränkemarkt. Jetzt konnte die Pfarrei die Räume

langfristig anmieten. Mit viel Eigenleistung wurde ein Begegnungsraum geschaffen und freundlich gestaltet, und das Pfarrbüro durch ein geschicktes Raumkonzept integriert. Der Vorsitzende des Pfarrgemeinderates Bernhard Utters sagte bei der Einweihung: „Wir freuen uns über den neuen Treffpunkt. Jetzt ist es an uns, ihn mit Leben zu erfüllen.“ Bei der Einweihung gelang dies bereits. Bei Kaffee und Kuchen versammelten sich etwa 30 Leute. Bürgermeister Frederik Röder sagte in seinem Grußwort, dass es heute besonders wichtig sei, einen eigenen Ort für Gespräche und Zusammenkünfte zu haben. Dazu wünsche er gutes Gelingen.

Cool genug für ein heißes Hobby

Am 3. Mai 2010 hat die Feuerwehr Biburg Jugendliche zwischen 15 und 20 Jahren persönlich eingeladen, um ihnen die Arbeit der Feuerwehr zu zeigen. 15 Jugendliche, darunter auch 4 Mädchen sind gekommen: Sie wurden durchs Feuerwehrhaus geführt, lauschten einem Vortrag über die Arbeit der Feuerwehr. Anschließend konnten sie mit dem Feuerwehrauto mitfahren und dabei sein, als ein brennender Pkw mit dem Hochdrucklöschgerät gelöscht wurde. Zum

Abschluss eröffneten die Biburger Feuerwehrler mit den jugendlichen Gästen die Grillsaison, dem Mairegen zum Trotz. Die FFW Biburg hofft, mit diesem spannendem Aktionstag **jugendlichen Nachwuchs für den Beitritt zur Feuerwehr** begeistern zu können.

Frauenpower

Die Biburger Feuerwehr ist stolz darauf, mit Dolores Beischl erstmals seit ihrer Gründung in 1897 eine ausgebildete Maschinistin zu haben!

Ländl. Reit- und Fahrverein Alling

Beim Ländl. Reit- und Fahrverein Alling wurde am 15. April 2010 der Vorstand neu gewählt:

1. Vorstand Andrea Sauer
 2. Vorstand Inga Schütte
- Kassier: Monika Reichenbach
1. Schriftführer: Dagmar Koch-Scheuffele
 2. Schriftführer: Franziska Friedinger
- Jugendleiterin: Andrea Wagner

Erstkommunion am 2. Mai 2010



Obwohl die Sonne sich hinter Wolken versteckte – ein strahlender Tag für unsere Kommunionkinder.

Reparaturführer für München und Umgebung

Dieser Reparaturführer ist eine praktische Sammlung von Adressen der unterschiedlichsten Reparaturbetriebe, z. B. Reparatur von Fahrrädern, Instandsetzung von Elektrogeräten, Messerschleifen, Änderungsschneiderei. Eingetragen sind auch Buchbindereien, Polstereien etc. Handwerksbetriebe und Fachbetriebe, die in der neuen Ausgabe erscheinen möchten, werden gebeten sich beim **Abfallwirtschaftsbetrieb** des Landkreises Fürstenfeldbruck unter **Telefon (08141) 519-407** oder **info@awbffb.de** zu melden.

Der Eintrag in den Reparaturführer ist kostenlos.

Neuer Vorstand bei FFW und Feuerwehrverein Biburg



v.l.n.r. Herbert Kammerloher, Michael Huber, Michael Beischl, Max Schuster, Josef Strobl

Die Wahlen bei der FFW Biburg vom 31. Dezember 2009 brachten folgende Ergebnisse:

1. Kommandant Michael Beischl
2. Kommandant Michael Huber für den Feuerwehrverein Biburg e.V.: 1. Vorstand Herbert Kammerloher

2. Vorstand Michael Beischl
Kassier Max Schuster
Schriftführer Christoph Ullmer
Beisitzer Dolores Beischl
Beisitzer Josef Strobl
Mannschaftssprecher Christoph Schuster
Jugendwart Wolfgang Schuster

Starzeltaler Sänger erhalten Auszeichnung



Die Starzeltaler Sängerrunde Alling e.V. erhielt am Sonntag, den 21. März 2010 bei einem Festakt im Theater der Stadt Schweinfurt die **Zelterplakette** überreicht. Eine Abordnung des Chores in Begleitung von Bürgermeister Röder mit Gattin nahm die Auszeichnung aus den Händen des Staatsministers für Wissenschaft, Forschung und Kunst Dr. Wolfgang Heubisch entgegen. Die Plakette ist nach

Carl Friedrich Zelter (1758 – 1832) benannt, der u. a. 1809 mit der Berliner Liedertafel den ersten „Männergesangsverein“ gründete.

Die Zelterplakette wird entsprechend dem Erlass vom 7. August 1956 vom Bundespräsidenten als Auszeichnung für die in langjährigem Wirken erworbenen **Verdienste um die Pflege der Chormusik und des Deutschen Volksliedes** verliehen.

Aus der Grundschule

Am 21. April besuchte uns das Anti-Mobbing-Theater „Käfer und Co“. Wir danken der VR-Bank herzlich dafür, dass sie die Kosten für dieses vergnügliche und lehrreiche Theaterstück übernommen hat. Die 4. Klassen fuhren anlässlich des Weltbuchtags zur Buchhandlung Lesezeichen.

Mittlerweile hat die Bläserklasse so erfreuliche Fortschritte gemacht, dass sie im Rahmen einer Schulversammlung eine Kostprobe ihres Könnens geben konnte. Die Kinder der 3. Klassen besuchten unter der Leitung von Frau Mark den Wildpark Poing.

Am 3. Mai 2010 war ein wichtiger Tag für unsere Viertklässler. Sie erhielten ihre Übertrittszeugnisse. Wir wünschen ihnen alles Gute für die richtige Schulwahl. Am 11. Mai 2010 besuchte der Schulpädagoge Herr Prof. Zöpfl – bekannt auch als bairischer Mundartdichter – alle Klassen unserer Schule und hielt am Nachmittag für die Lehrer eine Fortbildung. Am 17. Mai 2010 fand für Eltern und Gäste ein Vortrag von Herrn Prof. Zöpfl mit anschließender Aussprache zum Thema „Veränderte Kindheit, veränderte Jugend“ statt.

Auch für die kommenden Wochen planen wir verschiedene Veranstaltungen. Frau Arnold-Zettl hat für die 3. Klassen auch in diesem Jahr einen Trommelbauworkshop organisiert. Für mehrere Klassen stehen Ausflüge zum Kloster Fürstenfeld auf dem Programm. Die Drittklässler freuen sich auf einen Musicalbesuch in der Germeringer Stadthalle. Außerdem ist ein Ausflug zur Polizei in Germering geplant. Einige Klassen werden an einem ADAC- Sicherheitstraining teilnehmen.

Angela Hahnrieder,
stv. Schulleitung

Fundsachen



- Firebird-Jugendfahrrad, blau, gefunden am Holzkirchner Weiher
- Brille „Marco Polo“, gefunden am Griesfeld 33
- Handy Marke Siemens, gefunden im Wald beim Naßlhof
- Lesebrille mit Etui, gefunden am Parkplatz Mehrzweckhalle
- Elektron. Terminkalender silber, gefunden Am Hirthaus

WIR GRATULIEREN

zur Geburt

8. Februar 2010	Lyn Frapporti
9. Februar 2010	Amelie Tyroller
12. Februar 2010	Jan Sandmann
22. Februar 2010	Daniel Plabst
22. Februar 2010	Amelie Regner
25. März 2010	Ludwig Schuster
26. März 2010	Claudia Müller
26. März 2010	Sandra Müller
1. April 2010	Maximilian Markert
4. April 2010	Timo Schweigert
6. April 2010	Johanna Herz
14. April 2010	Leonie Holzmann
19. April 2010	Marlene Winkler
23. April 2010	Lilly Dierdorf



zum Geburtstag

im März 2010

Frau Adolfine Michaelis zum 75. Geburtstag
Frau Margarete Müller zum 75. Geburtstag
Herrn Horst Bauer zum 75. Geburtstag
Frau Else Heinzelmann zum 75. Geburtstag
Frau Maria Boysen zum 75. Geburtstag
Herrn Rudolf Reindl zum 75. Geburtstag
Herrn Erhart Müller zum 81. Geburtstag
Frau Rosina Bals zum 82. Geburtstag
Frau Renate Körnert zum 83. Geburtstag
Frau Anna Ludwig zum 84. Geburtstag
Frau Magdalena Müller zum 85. Geburtstag
Frau Herta Oriold zum 87. Geburtstag
Herrn Wilhelm Assold zum 89. Geburtstag

zur Hochzeit

29. April 2010	Alexander Kirchberger und Christine Kirchberger, geb. Schreyer
8. Mai 2010	Matthias Kistler und Stefanie Kistler, geb. Hoffmann
8. Mai 2010	Enrico Lippmann und Sabine Lippmann, geb. Frenzel

im April 2010

Herrn Oskar Huber zum 75. Geburtstag
Herrn Florian Ullmer zum 75. Geburtstag
Frau Mathilde Gebbert zum 82. Geburtstag
Herrn Erich Helk zum 83. Geburtstag
Herrn Ludwig Wild zum 84. Geburtstag
Frau Anna Schmalzguber zum 86. Geburtstag
Frau Theres Vogt zum 87. Geburtstag
Frau Anna Rembold zum 87. Geburtstag
Frau Katharina Stecher zum 87. Geburtstag
Frau Rosa Stenzer zum 89. Geburtstag
Frau Elisabeth Ableitner zum 95. Geburtstag

zur Silberhochzeit

15. März 2010	Robert und Johanna Eichhorn
1. April 2010	Roland und Dr. Angelika Baumann
4. April 2010	Matthias und Angelika Schmidt
4. April 2010	Frederik und Maria Röder
12. April 2010	Hellmuth und Ute Siffermann
10. Mai 2010	Jochen und Petra Heber

im Mai 2010

Frau Ottilie Huber zum 75. Geburtstag
Frau Johanna Dosch zum 80. Geburtstag
Frau Maria Heisig zum 81. Geburtstag
Frau Maria Müller zum 84. Geburtstag
Herrn Helmut Reichelt zum 85. Geburtstag
Frau Margarete Warm zum 90. Geburtstag

zur Goldenen Hochzeit

23. März 2010	Karl und Ingeborg Rothenanger
8. April 2010	Gerhard und Christa Tandler
6. Mai 2010	Klaus und Anne Richter

zur Diamantenen Hochzeit

18. März 2010	Karl und Sophie Aigrüner
---------------	--------------------------

Wir bedanken uns ...

... bei den Helferinnen und Helfern des
Krötenmanagements

Wir trauern um

Frau Amelie Regner, verstorben am 24. Februar 2010
Frau Erminia D'Antonio, verstorben am 4. März 2010
Herrn Otto Haas, verstorben am 14. März 2010
Herrn Anton Dietrich, verstorben am 28. März 2010
Frau Anna Spengler, verstorben am 30. März 2010
Frau Maria Metz, verstorben am 22. April 2010
Herrn Johann Kandler, verstorben am 8. Mai 2010



Termine · Feste · Veranstaltungen

Mai 2010

- 18.5. 20 Uhr **Gemeinderatssitzung**
Gemeinde Alling, Sitzungszimmer Alling
- 20.5. 14 bis 17 Uhr **Spielenachmittag für Senioren**
Nachbarschaftshilfe Alling
Pfarrheim, Antonistr. 14, Kolpingraum
- 22.5. 9 Uhr **Aufbau Pfingstfest**
Landjugend Alling – Hiltmair
- 23.5. 10 Uhr **Pfingstfest**
Frühschoppen mit der Allinger Blaskapelle
Anschließend spielt die Blaskapelle Alling
Tanz – Landjugend Alling – Hiltmair
- 24.5. 9 Uhr **Abbau Pfingstfest**
Landjugend Alling – Hiltmair
- 24.5. 19 Uhr **Kegelabend**
VdK Eichenau/Alling, Gaststätte „Zur Tinny“, Birkensteinerstr. 9–11, Eichenau
- 28.5. 20 Uhr **Jahreshauptversammlung**
Parsberger Schützen – Sport-Stüberl, MZH
- 29.5. 19 Uhr **Ü-30-Party – JM – Junge Menschen Alling**
TAS – Treffpunkt Alte Schule, Am Kirchberg 6

Juni 2010

- 1.6. 15 Uhr **VdK – Offener Monatstreff (Stammtisch)**
„Bürgerstuben“, Hauptstr. 60, Eichenau
- 6.6. 9 Uhr **Fronleichnamprozession**
anschließend Pfarrfest in Alling
Kath. Kirche Mariae Geburt – Pfarrheim Alling
- 8.6. 14 bis 15 Uhr **Problemmüllsammlung**
Abfallwirtschaftsbetrieb des Lkr. FFB
Großer Wertstoffhof Zötzelgrube, Flurstraße
- 13.6. 11 Uhr **Lehrerkonzert**
Anmeldeschluss für das Schuljahr 2010/11
Heinrich-Scherrer-Musikschule
Pfarrheim Schöngeising
- 14.6. 8.15 bis 16.15 Uhr **Existenzgründersprechtage 2010**
Terminvereinbarung: Telefon 08141/519-310
Landratsamt FFB, Münchner Straße 32
- 17.6. 14 bis 17 Uhr **Spielenachmittag für Senioren**
Nachbarschaftshilfe Alling
Pfarrheim, Antonistr. 14, Kolpingraum
- 21.6. 19 Uhr **Kegelabend**
VdK Eichenau/Alling, Gaststätte „Zur Tinny“, Birkensteinerstr. 9–11, Eichenau
- 22.6. 20 Uhr **Gemeinderatssitzung**
Gemeinde Alling – Bürgerhaus Biburg
- 24.6. 16 bis 18 Uhr **Kostenlose Erst-Energieberatung**
Bitte telefonische Anmeldung im Rathaus!
Ziel 21 – Rathaus Alling, Am Kirchberg 6
- 25.6. bis 27.6. **Partnerschaftsfeier Alling – Lannach**
Gemeinde Alling – Mehrzweckhalle und Umgebung
- 25.6. 18 bis 22 Uhr **VdK Integrativer Freizeittreff**
Für Menschen mit und ohne Behinderung
Turnier: Mensch ärgere dich nicht!
VdK Eichenau/Alling – Eichenau, Kolpingweg 2
- 27.6. 9 Uhr **Patrozinium – anschließend Pfarrfest**
Kath. Kirche Peter und Paul – Kirche Holzkirchen

Juli 2010

- 2.7. **Kindermusical – Generalprobe**
Ritter Rost und die Hexe Verstexe
Musikschule Alling – Bürgerhaus Alling
- 3.7. 18 Uhr **Greppenfest**
Hausverein Alling Süd – Greppenstraße
- 3.7. 18 Uhr **Grillfest intern**
Feuerwehr Alling – Feuerwehrhaus Alling
- 3.7. 18 Uhr **Kindermusical – Ritter Rost und die Hexe Verstexe**
Musikschule Alling – Bürgerhaus Alling
- 4.7. 16 Uhr **Kindermusical – Ritter Rost und die Hexe Verstexe**
mit Kaffee und Kuchen
Musikschule Alling – Bürgerhaus Alling
- 6.7. 15 Uhr **VdK – Offener Monatstreff (Stammtisch)**
„Bürgerstuben“, Hauptstr. 60, Eichenau
- 9.7. 17 Uhr **Sommerkonzert**
Schülerkonzert zum Jahresabschluss
Heinrich-Scherrer-Musikschule
Pfarrheim Schöngeising
- 11.7. 4 Uhr **Fußwallfahrt nach Andechs**
Kolpingfamilie – Neuer Sportplatz, Steinlacher Weg
- 12.7. 8.15 bis 16.15 Uhr **Existenzgründersprechtage 2010**
Terminvereinbarung: Telefon 08141/519-310
Landratsamt FFB, Münchner Straße 32

- 15.7. 16 bis 18 Uhr **Kostenlose Erst-Energieberatung**
Bitte telefonische Anmeldung im Rathaus!
Ziel 21 – Rathaus Alling, Am Kirchberg 6
- 15.7. 14 bis 17 Uhr **Spielenachmittag für Senioren**
Nachbarschaftshilfe Alling
Pfarrheim, Antonistr. 14, Kolpingraum
- 17.7. 18 Uhr **Bezirkssommernachtsfest**
mit der Allinger Blaskapelle
Kolpingfamilie – Naßl-Hof
- 19.7. 19 Uhr **Kegelabend**
VdK Eichenau/Alling, Gaststätte „Zur Tinny“, Birkensteinerstr. 9–11, Eichenau
- 20.7. 14 bis 15 Uhr **Problemmüllsammlung**
Abfallwirtschaftsbetrieb des Lkr. FFB
Großer Wertstoffhof Zötzelgrube, Flurstraße
- 20.7. 20 Uhr **Gemeinderatssitzung**
Gemeinde Alling, Sitzungszimmer Alling
- 24.7. 20 Uhr **Burning Night**
JM – Junge Menschen Alling
Neuer Sportplatz, Steinlacher Weg
- 24.7. 10 Uhr **Freiluft-Volleyballturnier**
ASV Biburg – Sportgelände ASV Biburg
- 25.7. 12 Uhr **Sommerfest**
Feuerwehr Holzhausen – Feuerwehrhaus
- 31.7. 19 Uhr **Pizza-Konzert**
Open-Air-Konzert mit der Big Band Schöngeising
Heinrich-Scherrer-Musikschule
Pfarrheim Schöngeising

August 2010

- 3.8. 15 Uhr **VdK – Offener Monatstreff (Stammtisch)**
„Bürgerstuben“, Hauptstr. 60, Eichenau
- 6.8. 8.15 bis 16.15 Uhr **Existenzgründersprechtage 2010**
Terminvereinbarung: Telefon 08141/519-310
Landratsamt FFB, Münchner Straße 32
- 15.8. 10 Uhr **Familienfest**
Beginn an der Mehrzweckhalle
oder um 15 Uhr im Metzthof
CSU Alling – Mehrzweckhalle und Metzthof
- 16.8. 19 Uhr **Kegelabend**
VdK Eichenau/Alling, Gaststätte „Zur Tinny“, Birkensteinerstr. 9–11, Eichenau
- 19.8. 14 bis 17 Uhr **Spielenachmittag für Senioren**
Nachbarschaftshilfe Alling
Pfarrheim, Antonistr. 14, Kolpingraum

September 2010

- 7.9. 15 Uhr **VdK – Offener Monatstreff (Stammtisch)**
„Bürgerstuben“, Hauptstr. 60, Eichenau
- 11.9. 15 Uhr **Wies'n-Countdown – TSV Alling – Fußball**
Neuer Sportplatz, Steinlacher Weg
- 12.9. 18 Uhr **Patrozinium**
Kath. Kirche Alling – Allinger Kirche
- 13.9. 19 Uhr **Kegelabend**
VdK Eichenau/Alling, Gaststätte „Zur Tinny“, Birkensteinerstr. 9–11, Eichenau
- 14.9. 19 Uhr **Eröffnungsschießen**
Parsberger Schützen – Mehrzweckhalle
- 16.9. 14 bis 17 Uhr **Spielenachmittag für Senioren**
Nachbarschaftshilfe Alling
Pfarrheim, Antonistr. 14, Kolpingraum
- 17.9. 19 Uhr **Eröffnungsschießen**
anschließend Preisverteilung
Parsberger Schützen – Mehrzweckhalle
- 21.9. 20 Uhr **Gemeinderatssitzung**
Gemeinde Alling, Sitzungszimmer Alling

Bitte beachten Sie auch den ständig aktualisierten Veranstaltungskalender auf unserer Homepage www.alling.de

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Alling
Herstellung: Gauck GbR
Enterbruck 5a · 82296 Schöngeising
Telefon 0 81 41/2 30 97 · www.gauck.de

Alle Angaben sind ohne Gewähr, sie basieren auf den der Gemeindeverwaltung bzw. dem Kulturreferenten vorliegenden Informationen. Weitere Einzelheiten bitten wir den jeweiligen Veröffentlichungen der Kirchen, Vereine und Gruppen zu entnehmen.

**Brennwert-
und
Solartechnik**

Zarfl
Heizungsbau

Meisterbetrieb
Heizung - Sanitär - Gas
Öl- und Gasfeuerungen
Wartungsdienst

Zarfl Heizungsbau GmbH
Meisterbetrieb
Angerstraße 28, 82239 Biburg
Telefon 08141 43914
Telefax 08141 43723

Heizungs-Notdienst Tel. 0170 9611069



ELEKTRO Schröder GmbH

Edelfeldweg 6 - 82239 Alling
Telefon (0 81 41) 8 01 11 - Fax (0 81 41) 7 10 02
e-Mail: info@schroeder-systemtechnik.de
Internet: schroeder-systemtechnik.de

NEU:
Schröder Haustechnik
„Heizung und Sanitär“



PHYSO



**Mit einer schmerzfreien
Elektrotherapie**

- in 12-15 Behandlungen
- 2x/Woche
- 5-7 cm Umfang weniger
- Cellulite-Abbau
- Umfangreduzierung
- Muskelaufbau

Telefon 08141/70905
Mobil 0172/8237152
Frauke Kahl
Hirtenstraße 5 · Alling

Moni's
Schreibwaren

**Alles
für die Schule**

Monika Bauermann
Griesstraße 7 · Alling
Telefon 08141/72462
Telefax 08141/539952
Mail: bauermann-grichter
@t-online.de

- Schul- und Bürobedarf
- OTTO-Bestellannahme
- Hermes-Paketshop
- Kopierservice
- Handy-Aufladungen

Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag: 10 bis 12 Uhr und Montag, Dienstag und
Donnerstag 15 bis 17 Uhr Uhr
In den Schulferien nur von 10 bis 12 Uhr geöffnet

I M M O B I L I E N
JOSEF ULLMER

Im Kundenauftrag suchen wir in Alling

• freist. Einfamilienhäuser

• Bauplätze

• Doppelhaushälften

• Reihenhäuser

Am Weinberg 10 a · 82239 Alling · Telefon (0 81 41) 3 85 85
E-Mail: ullmer-immobilien@t-online.de

**MALER
OBST**

Unser Team
macht den
Unterschied

ANSTRICH - FASSADENBESCHICHTUNG - TAPEZIER-
SCHNELLDIENST - BODENBELÄGE - WÄRMEDÄMMUNG



Inh.: Frank Formella
82239 Alling · Am Weinberg 7
Telefon 0 81 41 / 88 90 46
Telefax 0 81 41 / 88 90 47
E-Mail maler.obst@t-online.de



**MARKUS
JÄGER**

Ihr Dachdeckermeister

- ▲ Dachdeckungen mit Spenglerarbeiten
- ▲ Dachflächenfenster
- ▲ Solaranlagen
- ▲ Dachbegrünung
- ▲ Wärmedämmung

Pfarrgasse 1 · 82239 Alling
Telefon 08141-80 000 · Telefax 08141-80066

PHYSIO THERAPIE ALLING

Michaela Unger mit Physioteam



Krankengymnastik, auch ZNS * Massage * Fango * Heißluft
Manuelle Therapie * Sportphysio * Lymphdrainage * Extensionen
Elektrotherapie * Ultraschall * Laser * Schlingentisch
Eisbehandlung * Cranio sakrale Osteopathie * Wellness
Hausbesuche

Hartstraße 3 · 82239 Alling
Telefon (0 81 41) 2 28 90 52

Öffnungszeiten MO bis FR nach Vereinbarung (Anrufbeantworter)